



Sammlung Theaterzettel

Der Waffenschmied

Langer, Ferdinand

1903-01-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 14. Januar 1903.

43. Vorstellung im Abonnement A.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Vorhing.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Tierarzt	Herr Marx.
Marie, seine Tochter	Frl. Fladniger.
Graf von Liebenau, Ritter	Herr Boifin.
Georg, sein Knappe	**
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Hr. Banderstetten.
Irmentraut, Marien's Erzieherin	**
Brenner, Gastwirt und Stadinger's Schwager	Herr Hecht!
Erster } Schmiedegeselle	Herr Welde.
Zweiter }	Herr Peters.

** Georg . . . Herr Franz Börnig vom Stadttheater in Mainz } als
 *** Irmentraut . . . Frl. Walirie Renendorf vom Stadttheater in Düsseldorf } Gäste.

Schmiedegesellen, Bürger und Bürgerinnen, Ritter und Herolde, Knappen, Pagen, Volk.

Ort der Handlung: Worms.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Arank: Frl. Lissl, Herr Otto, Herr Maikl.

Eintrittspreise.

Nummerierte Plätze:		Nicht nummerierte Plätze:	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitze im I. Parquet . . .	Mk. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe . . .	5.— " "	Sperrsitze im II. Parquet . . .	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	3.— " "	Stehplatz im Parquet . . . 2.50 " "	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . .	2.— " "	Barriere . . .	1.50 " "
2. und 3. Reihe . . .	1.50 " "	Proszeniums-Loge 3. Rang . . .	1.20 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . .	2.50 " "	Gallerieloge . . .	— .80 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe . . .	1.20 " "	Gallerie . . .	— .40 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Plätze zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Donnerstag, den 15. Januar 1903. 41. Vorstellung im Abonnement B.

Rosenmontag.

Offiziers-Tragödie in 5 Akten von Otto Erich Hartleben.

Anfang 7 Uhr.